

**Nachlass- und Werkverzeichnis**

**Hermann Goetz**

(1840 – 1876)

**Ms Z XII 130-144**

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Biographie .....</b>	<b>3</b>
-------------------------	----------

<b>Werkverzeichnis .....</b>	<b>5</b>
------------------------------	----------

Das Verzeichnis enthält alle Werke von Hermann Goetz, inklusive Fragmente.  
Handschriften werden mit der jeweiligen Signatur angegeben.

Bühnenwerke.....	5
------------------	---

Orchesterwerke.....	7
---------------------	---

Konzertante Werke.....	8
------------------------	---

Kammermusik .....	9
-------------------	---

Klaviermusik zu zwei bzw. vier Händen .....	12
---	----

Orgelwerke .....	15
------------------	----

Chorwerke .....	16
-----------------	----

Gesang und Klavier.....	20
-------------------------	----

<b>Nicht im Werkverzeichnis erfasste Musikalien, Libretti und Dokumente .....</b>	<b>23</b>
---	-----------

Musikalien.....	23
-----------------	----

Libretti.....	26
---------------	----

Biographische Dokumente, Programme, Rezensionen, Fotografien u.a.....	28
---	----

Briefe.....	31
-------------	----

## Biographie

Hermann Goetz wurde am 7. Dezember 1840 in Königsberg als Sohn eines musikliebenden Bierbrauers geboren. Den ersten Musikunterricht erhielt er von einer Cousine. 1857 wurde er Klavierschüler des in Königsberg ansässigen Pianisten, Komponisten und Musikjournalisten Louis Köhler. Seine ersten Kompositionsversuche datieren aus der Gymnasialzeit: Klavierstücke, Lieder, sogar ein Entwurf zur Vertonung eines Singspiels von Goethe (*Claudine von Villa Bella*). 1858 immatrikulierte er sich an der Königsberger Universität für Mathematik, entschloss sich aber 1860, stattdessen Musik zu studieren. Darauf ging er für zwei Jahre an das Sternsche Konservatorium nach Berlin, wo er Partiturspiel bei Julius Stern, Klavier bei Hans von Bülow und Komposition bei Hugo Ulrich studierte. An der Abschlussprüfung im April 1862 spielte er sein *Klavierkonzert in Es-Dur*. Danach erteilte er selber Unterricht am Konservatorium und übernahm die Leitung des Meichsnerschen Gesangvereins.

Seit seinem 14. Lebensjahr litt Goetz an Tuberkulose. In der Hoffnung, dass sich das Schweizer Klima für seine angeschlagene Gesundheit positiv auswirken würde, bewarb er sich 1863 erfolgreich um die Organistenstelle an der Winterthurer Stadtkirche. Sein Vorgänger war Theodor Kirchner, der nach beinahe zwanzig Jahren in diesem Amt nach Zürich übergesiedelt war. In Winterthur etablierte sich Goetz rasch auch als Pianist und Klavierlehrer. Er gründete sogar einen eigenen Chor, den *Gesangverein Melodia*, der sich allerdings nach nur anderthalb Jahren wegen fehlender Männerstimmen auflöste. Gesellschaftlichen Kontakt in Winterthur erhielt Goetz nicht zuletzt durch die *Sonntagskränzchen*, die jede Woche im Kasino stattfanden.

In Winterthur lebte damals noch der Dichter und Journalist Joseph Victor Widmann. Goetz lernte ihn kennen, als Widmann einen Vortrag über Goethe und die Religion hielt. Auf den Dreikönigstag 1866 hin schrieb Goetz zu einem Text Widmanns sein erstes dramatisches Werk: Das Neujahrsspiel *Die heiligen drei Könige*. Bei diesen Sonntagskränzchen lernte Goetz auch Laura Wirth kennen, die er am 22. September 1868 heiratete. Getraut wurden sie vom gemeinsamen Freund J. V. Widmann, der in Frauenfeld als Pfarrhelfer amtierte. In Winterthur widmete sich Goetz zunehmend grösseren musikalischen Formen. Dort entstanden sein zweites Klavierkonzert, welches er am 1. Dezember 1867 in Basel uraufführte, ein Violinkonzert, die Sinfonie in e-Moll (von seiner Frau wohl posthum vernichtet), ein Streichquartett (bei Amadeus erschienen, BP 367), das Klaviertrio op. 1 (BP 563), und das Klavierquartett op. 6. Dieses Werk ist Johannes Brahms gewidmet, den Goetz im Jahre 1865 kennenlernte und mit dem er stets ein freundschaftliches Verhältnis behielt. Mit Widmann als Textdichter plante Goetz nun eine Oper. Zunächst war der Parzival-Stoff im Gespräch, dann entschied er sich für *Der Widerspänstigen Zähmung* nach Shakespeare. 1870 übersiedelte Goetz nach Zürich, wo er als freischaffender Pianist, Klavierlehrer und zeitweise auch als Musikjournalist arbeitete; die Organistenstelle in Winterthur behielt er noch bis 1872. 1872 schloss er die Komposition seiner Oper ab. Nachdem sie u.a. von Dresden und München abgelehnt worden war, wurde sie vom Kapellmeister Ernst Frank in Mannheim angenommen. Die Uraufführung am 11. November 1874 war ein durchschlagender Erfolg, es folgten rasch Aufführungen an vielen weiteren Bühnen, u.a. in Wien, Leipzig und Berlin.

Die letzten Werke, die Goetz vollendete, waren seine Sinfonie in F-Dur op. 9, das Klavierquintett op. 16 und *Nenie* (nach Schiller) op. 10, für gemischten Chor und Orchester. Die Oper *Francesca von Rimini*, deren Text Goetz zusammen mit Widmann verfasste, blieb ein Fragment. Hermann Goetz starb am 3. Dezember 1876 in Zürich an den Folgen seiner Tuberkulose. Seine Tochter Margarete hat in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts den Nachlass ihres Vaters der Zentralbibliothek Zürich geschenkt.

#### Literatur:

Bobéth, Marek: *Hermann Goetz. Leben und Werk*. Winterthur 1996  
Kreuzhage, Eduard: *Hermann Goetz. Sein Leben und seine Werke*. Leipzig 1916  
Steiner, Adolf: *Hermann Goetz*. 95. Neujahrsblatt der Allgemeinen Musikgesellschaft Zürich auf das Jahr 1907. Zürich 1907

#### Diskographie (CD-Auswahl):

##### *Sämtliche Lieder*

Bettina Schoeller (Sopran); Timm Tzschaschel (Klavier). Frechen, New Classic Colours.  
Bestell-Nr.: NCC 7803

*Sinfonie in F-Dur*, op. 9; *Konzert für Violine und Orchester in G-Dur*, op. 22; Overtüre zu *Der Widerspänstigen Zähmung* Gottfried Schneider (Violine); Sinfonieorchester des Norddeutschen Rundfunks (Hamburg); Werner Andreas Albert (Leitung). Georgsmarienhütte, Classic Produktion Osnabrück, 1993. Bestell-Nr.: cpo 999 076-2

*Nenie* op. 10 für Chor und Orchester; *Psalm 137* op. 14, für Chor, Sopransolo und Orchester; Overtüre zu *Francesca da Rimini*; *Frühlingsouvertüre* op. 15 Stephanie Stiller (Sopran); NDR-Chor; Radio-Philharmonie Hannover des NDR ; Werner Andreas Albert (Leitung). Georgsmarienhütte, Classic Produktion Osnabrück, 1996. Bestell-Nr.: cpo 999 316-2

##### *Sämtliche Klavierwerke*

Adrian Ruiz (Klavier). Santa Monica, CA, Genesis Records, 1994, Bestell-Nr.: Genesis GCD 107

##### *Sämtliche Kammermusikwerke*

Georgsmarienhütte, Classic Produktion Osnabrück, 1990. Bestell-Nr.: cpo 999 086-2  
*Trio in g-Moll* op. 1; *Klavierquartett in E-Dur* op. 6; *Klavierquintett in c-Moll* op. 16; *Drei leichte Stücke* für Violine und Klavier op. 2; *Sonate in g-Moll* op. 17 für Klavier zu vier Händen. Göbel-Trio, mit Lois Landsverk (Violine), Akira Akahoshi (Kontrabass) und Kauro Konno (Klavier)

## Werkverzeichnis

### Bühnenwerke

[*Claudine von Villa Bella*. Singspiel von J. W. von Goethe, 2. Fassung]

Komponiert: ca. 1857

Personen: Claudine - Sopran; Lucinde - Alt; Carlos - Tenor; Pedro - Bariton; Alonzo - Bass

Autograph: Zentralbibliothek Zürich [hiernach CH-Zz] (nur eine Romanze und ein

Gesangsquintett erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139:1:5:XX** [Fragment; nur die Gesangslinie und deren Basso-Continuo-Begleitung erhalten], bzw. **Ms. Z XII 139: 1:5:XI**)

- *Romanze*: Lebet wohl, geliebte Bäume (Pedro)

- *Welch ein Glück und welche Wonne* (Claudine, Lucinde, Carlos, Pedro, Alonzo)

*Musikeinlagen zu "Nein", Lustspiel von R[oderich] Benedix*

Sopran, Tenor [?] und Klavier [?]

Komponiert: Mitte der 1860er Jahre [?]

Personen: Adelphine - Sopran; Conrad - Tenor [?]

Autograph: CH-Zz (nur Partiturentwurf und die Stimme der Adelphine erhalten. Signatur:

**Ms. Z XII 139: 7:1**)

Nr. 1 *Couplets* (Conrad)

Nr. 2 *Duetto* (Adelphine und Conrad)

Nr. 3 *Cavatina* (Adelphine)

*Die heiligen drei Könige. Ein pläsiirlich Neujahrsspiel zu dem "Winterthurer Sonntagskränzchen"*

(Joseph Viktor Widmann)

Für Soli, Chor und Klavier

Personen: Nymphe Eulach - Sprechrolle; Hofbauer - Bariton; Die Bäuerin - Sprechrolle; Ilde, deren Tochter - Alt; Peter, ihr Bräutigam - Bass; Friedrich/Balthasar, ihr Geliebter - hoher Bariton oder Tenor; Melchior - Bariton; Caspar, der Mohr - Bariton; Sopran-Solo; Gesinde; Kinderchor  
Komponiert: 1865 in Winterthur

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 7:4**. Abschrift in der Stadtbibliothek

Winterthur, Depositum des Musikkollegiums. Signatur: Dep MK 252/8)

Verlag (nur das Textheft): Literarische Vereinigung Winterthur, 1926

UA: 6. Januar 1866 in Winterthur

*Schneewittchen* (Theodor Storm)

Für Soli, Chor (SSAATTBB) und Orchester

Komponiert: 1865-1866 in Richisau und Winterthur

Personen: Schneewittchen - Sopran; Königin - Alt; Zwergenältester - Bariton

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 2 Hr - Pk - Str  
Autograph: CH-Zz (nur 17 Seiten

der Partiturreinschrift sowie einige Skizzen erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:2:1**. Zwei

Abschriften von Schneewittchens Arie „Morgens im Dämmerchein“ für Sopran mit

Klavierbegleitung befinden sich unter den Signaturen **Ms. Z XII 139: 1:2:2** und **Ms. Z XII**

**139: 1:2:3**) UA: 1865 oder 1866 in Husum

*Der Widerspänstigen Zähmung*

Komische Oper in 4 Akten nach Shakespeares gleichnamigem Lustspiel frei bearbeitet von Joseph Viktor Widmann.

Englische Übersetzung von John Troutbeck

Komponiert: 1868-1873 in Winterthur und Zürich

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 130a & b**. Skizzen unter den Signaturen **Ms. Z XII 131-132 & 135** bzw. **Ms. Z XII 139: 1:5:XVII**; Textbuch unter der Signatur **Ms. Z XII 140: 5**. Auch erhalten ist die Partitur der UA mit hs. Korrekturen und Änderungen von Goetz bzw. von Ernst Frank. Signatur: **Mus WA 1056**)

Personen: Baptista - Bass; Katharine - Sopran; Bianka - Sopran; Hortensio - Bariton; Hortensios Frau - Alt; Lucentio - Tenor; Petruchio - Bariton; Grumio - Bass; Ein Schneider - Tenor; Haushälterin - Sopran; Haushofmeister - Tenor; Dienerschaft, Nachbarinnen, Hochzeitsgäste

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr, 2 Trp, 3 Pos - Pk - Hrf - Gitarre - Str

Verlag: Kistner, Leipzig, 1875.

Später Peters, Leipzig; Augener, London. Platten-Nr. der Partitur: 4520 (**Ms. Z XII 130**). KA (Pl.-Nr. 4521) vom Komponisten (**Ms. Z XII 130d**). Ouvertüre (Partitur sowie Stimmen) auch separat erhältlich. Bearbeitung der Ouvertüre für Klavier zu 4 Händen (Pl.-Nr. 4521.4571) vom Komponisten (siehe auch Klavierwerke). Bearbeitung der Ouvertüre für Klavier zu zwei Händen (Pl.-Nr. 4572) von Salomon Jadassohn. Textbuch: J. Schabelitz, Zürich, 1872. Später Kistner, Leipzig. Engl. Übersetzung: Augener, London, 1878  
UA der Ouvertüre: 11. Februar 1873 in Zürich.

UA der ganzen Oper: 11. Oktober 1874 in Mannheim

Tonaufnahme (nur die Ouvertüre): Classic Produktion Osnabrück, 1993, Bestell-Nr.: cpo 999 076-2; Genesis Records, Santa Monica, CA, 1991, Bestell-Nr.: Genesis GCD 105

*Francesca von Rimini*

Oper in 3 Akten. Text und Musik von Hermann Goetz. Englische Übersetzung von Marmaduke E. Browne

Komponiert: 1875-1876 in Zürich und Richisau

Fragment, von Ernst Frank vollendet. Am Libretto war neben Goetz auch Joseph Viktor Widmann beteiligt

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 133-137**; Textbuch unter der Signatur **Ms. Z XII 140: 6**)

Personen: Francesca - Sopran; Diana - Sopran; Lanciotto - Bariton; Paolo - Tenor; Pietro - Bariton; Guido - Bass; Sopran Solo; Junge Landleute; Dienerschaft

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr, 2 Trp, 3 Pos - Pk - Hrf - Str

Verlag: Kistner, Leipzig, 1878. Später: Peters, Leipzig. Pl.-Nr. der Partitur: 5000 (Neue Ausg.: **Ms. Z XII 133b**). KA (Pl.-Nr. 5003) von Ernst Frank. Ouvertüre (Partitur sowie Stimmen) auch separat erhältlich. Fassung der Ouvertüre für Klavier zu 4 Händen (Pl.-Nr. 5009) von Friedrich Hermann. Ausgabe der von Robert Gound und Laura Goetz revidierten Fassung: Kistner, Leipzig, 1893. Textbuch: Hahn, Mannheim, 1877. Später Kistner, Leipzig. Engl. Übersetzung: Nichols, Westminster, 1908

UA: 23. September 1877 in Mannheim.

UA der Neufassung von Robert Gound und Laura Goetz: 10. Mai 1891 in Karlsruhe.

Tonaufnahme (nur die Ouvertüre): Genesis Records, Santa Monica, CA, 1991, Bestell-Nr.: Genesis GCD 105; Classic Produktion Osnabrück, 1993, Bestell-Nr.: cpo 999 076-2

Ausschnitte: Fono Schallplatten, Bestell-Nr.: Fono Pr 89 302 bzw. Fono Pr 90 123; Bayer Records, Bestell-Nr.: Hek Bay 200 029/30

## Orchesterwerke

### Werke ohne Opuszahl

[*Rondo* von Ludwig van Beethoven, aus der Klaviersonate op. 10, Nr. 3]

Für Orchester bearbeitet

Orchesterbesetzung: Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 2 Hr, 2 Trp, - Pk - Str

Komponiert: ca. 1859 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (nur der Schluss erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:1**)

*Andante* [in C-dur]

Für Bläser und Streicher

Komponiert: ca. 1861 in Berlin

Autograph: CH-Zz (nur Fragment des Particells erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:II**)

*Sinfonie in e-moll*

Komponiert: 1866 in Richisau

Autograph: Bayerische Staatsbibliothek, München (nur der Anfang des ersten Satzes in einer vierhändigen Fassung für Klavier ist erhalten): Kopie unter der Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:8**

UA: 3. März 1867 in Basel

### Werke mit Opuszahl

Op. 9

*Sinfonie (in F dur) für grosses Orchester*

Widmung: Ernst Frank

Komponiert: 1873 in Zürich

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr, 2 Trp, 3 Pos - Pk - Str

Autograph: CH-Zz (Depositum der Allgemeinen Musik-Gesellschaft Zürich. Signatur: **AMG I 808**. Skizzen vorhanden unter der Signatur: **Ms. Z XII 135** bzw. **Ms. Z XII 139: 1:5:XVIII**)

Verlag: Kistner 1875 (Pl.-Nr. der Partitur: 4561). Fassung für Klavier zu 4 Händen (Pl.-Nr. 4563) von Friedrich Hermann; Fassung für 2 Klaviere zu 4 Händen (Pl.-Nr. 6966) von Salomon Jadassohn.

UA: 25. Dezember 1874 in Mannheim

Tonaufnahme: Classic Produktion Osnabrück, 1993, Bestell-Nr.: cpo 999 076-2; Genesis Records, Santa Monica, CA, 1991, Bestell-Nr.: Genesis GCD 105

Op. 15

*Frühlingsouvertüre*

Komponiert: 1864 in Winterthur

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr, 2 Trp - Pk - Str

Autograph: CH-Zz (nur Skizze vorhanden. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XVI**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1878 (Pl.-Nr. 4884). Bearbeitung für Klavier zu 4 Händen (Pl.-Nr. 4886) von Friedrich Hermann.

UA: 1877 in Mannheim

Tonaufnahme: Genesis Records, Santa Monica, CA, 1991, Bestell-Nr.: Genesis GCD 105

## Konzertante Werke

### Werke ohne Opuszahl

*Concerto* [in D-dur]

Für Klavier und Orchester

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur Skizzen zu einem ersten Satz erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIV**)

*Konzert für Klavier und Orchester Es-dur*

Komponiert: 1861 in Berlin

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr, 2 Trp - Pk - Str

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 138**)

UA: 3. April 1862 in Berlin

Tonaufnahme: Classic Produktion Osnabrück, 1993, Bestell-Nr.: cpo 999 098-2

### Werke mit Opuszahl

Op. 18

*Concert (B-dur) für Pianoforte mit Begleitung des Orchesters*

Komponiert: 1867 in Winterthur

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 2 Hr, 2 Trp - Pk - Str

Autograph: Stadtbibliothek Winterthur (Depositum des Musikkollegiums. Signatur: Dep MK 301. Entwürfe in CH-Zz erhalten, unter der Signatur: **Ms. Z XII 135** bzw. **Ms. Z XII 139: 3:4**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1879 (Pl.-Nr. der Partitur: 5431). KA (Pl.-Nr. 5432) von Ernst Frank

UA: 1. Dezember 1867 in Basel

Tonaufnahme: Classic Produktion Osnabrück, 1993, Bestell-Nr.: cpo 999 098-2; Fono Schallplatten, Bestell-Nr.: Fono dur 115 715-2; Communauté de travail, Lausanne, 1968, Bestell-Nr.: CTS 35

Op. 22

*Concert (in einem Satz) für Violine mit Begleitung des Orchesters oder Pianoforte*

Komponiert: 1868 in Seewis

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 2 Hr - Pk, Trgl - Str

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 138c**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1880 (Pl.-Nr. der Partitur: 5627; Pl.-Nr. vom KA: 5628.5629)

Tonaufnahme: Classic Produktion Osnabrück, 1993, Bestell-Nr.: cpo 999 076-2 UA:



## Kammermusik

### Werke ohne Opuszahl

#### *Sonata*

Für Klavier zu vier Händen, 2 Violinen und Violoncello

Komponiert: ca. 1856

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [12 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:X**)

#### *Tykrigehner Festmarsch*

Für Harmonium [?] und zwei Klaviere

Komponiert: ca. 1860?

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [38 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:I**)

[Fuge in C-dur]

Für Streichquartett

Komponiert: ca. 1860 in Berlin [?]

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [41 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XIII**)

*Fuga* [in g-moll]

Für Streichquartett

Komponiert: ca. 1860 in Berlin

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 7:2**)

UA: 15. Juni 1996 in Zürich (Kammerorchester der Kirchgemeinde Witikon; Chris Walton, Leitung).

*Presto* [in C-dur]

Für Streichquartett

Komponiert: 1860 in Berlin

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten; der Schluss fehlt. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:III & VI**)

UA: 17. Dezember 1860 in Berlin

*Ballade für Piano Violino e Cello* [in d-moll]

Für Klavier, Violine und Violoncello

Komponiert: ca. 1861 in Berlin

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten; bricht nach Anfang der Rekapitulation ab. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:6**)

*Fuga* [in F-dur]

Für Streichquartett

Komponiert: ca. 1861 in Berlin

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 7:3**) UA: 15. Juni 1996 in Zürich (Kammerorchester der Kirchgemeinde Witikon; Chris Walton, Leitung).

*Quartett* [in B-Dur]

Für 2 Violinen, Viola und Violoncello

Widmung: Carl Reinecke

Komponiert: 1865-1866 in Winterthur

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms.Z XII 138a & b**)

Verlag: Amadeus, Winterthur, 1990 (Bestell-Nr. BP 367)

UA: 5. Januar 1886 in Zürich

[*Warum?* von Robert Schumann, Nr. 3 aus *Fantasiestücke* op. 12]

Bearbeitung für Violine und Klavier [?]

Komponiert: Wohl Ende der 1860er Jahre

Autograph: CH-Zz (nur Violinstimme erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:IX**)

## Werke mit Opuszahl

### Op. 1

*Klaviertrio g-moll*

Für Violine, Violoncello und Klavier

Widmung: Hans von Bülow

Komponiert: 1863 in Winterthur

Verlag: Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1867 (Pl.-Nr. 11459). Später: Wollenweber, München-Gräfelfing; Amadeus, Winterthur

UA: 13. Dezember 1865 in Winterthur

Tonaufnahme: Genesis, Santa Monica, CA, 1975, Bestell-Nr.: GS 1037/38; Ex libris, Zürich, 1987, Bestell-Nr.: CD 6038; Classic Produktion Osnabrück, 1990, Bestell-Nr.: cpo 999 086-2;

Intercord, Köln, Bestell-Nr.: Int 544 026-2

### Op. 2

*Drei leichte Stücke*

Für Violine und Klavier

Komponiert: 1863 in Winterthur

Verlag: Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1868. Später: Amadeus, Winterthur; Heinrichshofen, Wilhelmshaven. Fassung für Viola und Klavier von Nr. 2, Romanze, von Freidrich Hermann: Breitkopf und Härtel, Leipzig, ca. 1900 (Pl.-Nr. 22313).

Tonaufnahme: Genesis, Santa Monica, CA, 1975, Bestell-Nr.: GS 1037/38; Classic

Produktion Osnabrück, 1990, Bestell-Nr.: cpo 999 086-2

### Op. 6

*Quartett* [in E-Dur]

Für Violine, Viola, Violoncello und Klavier

Widmung: Johannes Brahms

Komponiert: 1867 in Winterthur

Verlag: Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1870. Später: Peters, Leipzig; Wollenweber, München-Gräfelfing

UA: 1869 in Zürich

Tonaufnahme: Genesis, Santa Monica, CA, 1975, Bestell-Nr.: GS 1037/38; Classic

Produktion Osnabrück, 1990, Bestell-Nr.: cpo 999 086-2

Op. 16

*Quintett*

Für Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Klavier

Komponiert: 1874 in Zürich

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms.Z XII 138d**; Skizzen unter der Signatur: **Ms. Z XII 135**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1878 (Pl.-Nr. 5047). Später: Wollenweber, München-Gräfelfing

UA: 23. Januar 1876 in Zürich

Tonaufnahme: Pelca, 1971, Bestell-Nr.: PSR 40560; Genesis, Santa Monica, CA, 1975,

Bestell-Nr.: GS 1037/38; Classic Produktion Osnabrück, 1990, Bestell-Nr.: cpo 999 086-2

## Klaviermusik zu zwei bzw. vier Händen

### Werke ohne Opuszahl

*Allegro fuoco* [in es-Moll]

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [28 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XIV**)

[*Air* aus der *Ouvertüre in D-dur*, BWV 1068, von J. S. Bach]

Für Klavier zu vier Händen bearbeitet

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:IV**)

[*Es ist bestimmt in Gottes Rath* von Felix Mendelssohn, Op. 47, Nr. 4. Bearbeitung]

Siehe: Orgelwerke

*Sonate* [in G-dur]

Komponiert: ca. 1855 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (nur ein Satz fragmentarisch erhalten; bricht kurz nach der Exposition ab.

Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:V**)

*Sonate D-dur*

Für Klavier zu vier Händen.

Komponiert: ca. 1856 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:4**)

*Alwinen-Polka*

Komponiert: ca. 1859 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:5:1**)

*Fantasie in Dm[oll]*

Komponiert: ca. 1861 in Berlin

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:3**)

*Scherzo in F d[ur]*

Komponiert: 1862 in Berlin

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:2**)

UA: Januar 1863 in Berlin

*Waldmärchen*

Komponiert: 1863 in Winterthur

Autograph: unbekannt (ehemals im Besitz von Eduard Kreuzhage, Duisburg; fotografische

Kopie davon in CH-Zz. Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:1**)

UA: 3. Februar 1864 in Winterthur

*Cadenza zu Beethoven op. 37* [Klavierkonzert Nr. 3 in c-moll]

Komponiert: Anfang 1864?

Autograph: CH-Zz (nur Skizze erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:6:3**)

UA: 3. Februar 1864 in Winterthur?

*Cadenzen zu Beethoven's G dur Concert op. 58 [für Klavier und Orchester]*

Komponiert: wohl Anfang 1871

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 6:6:1 & 2**)

UA: 7. März 1871 in Zürich

*Der Widerspänstigen Zähmung. Ouvertüre*

Bearbeitung vom Komponisten für Pianoforte zu 4 Händen

Komponiert: 1872

Verlag: Kistner, Leipzig, 1877 (Pl.-Nr. 4521.4571)

## Werke mit Opuszahl

### Op. 7

*Lose Blätter. 9 Klavierstücke*

Widmung: Clara Schumann

Komponiert: 1864-1869 in Winterthur

Verlag: Breitkopf und Härtel, Leipzig, 1870 (Pl.-Nr. 12186-7). Später: Augener, London; Amadeus, Winterthur

UA: 13. Dezember 1865 in Winterthur (Auswahl)

Tonaufnahme: Genesis, Santa Monica, CA, 1972, Bestell-Nr.: GS 1023; (Nur Nr. 8): Gallo, Bestell-Nr.: Gal 500 656

### Op. 8

*Zwei Sonatinen für den Clavierunterricht*

Widmung: Louis Köhler

Komponiert: 1871 in Zürich

Verlag: Rieter-Biedermann, Leipzig und Winterthur, 1872 (Pl.-Nr. 697a + b). Später: Peters, Leipzig; Augener, London; Amadeus, Winterthur

Autograph: Stadtbibliothek Winterthur (Depositum der Rychenberg-Stiftung, Signatur: Dep RS 24)

Tonaufnahme: Genesis, Santa Monica, CA, 1972, Bestell-Nr.: GS 1023; Etcetera, Bestell-Nr.: Hek Etc 2022

### Op. 13

*Genrebilder. Sechs Klavierstücke*

Widmung: Marie Goetz

Komponiert: 1870-1876 in Zürich

Autograph: CH-Zz (nur Nr. 3, Larghetto. Signatur: **Ms. Z XII 135** [S. 91])

Verlag: Kistner, Leipzig, 1876 (Pl.-Nr. 4719). Später: Novello, London; Augener, London; Cotta, Stuttgart (nur Nr. 1 & 4); Amadeus, Winterthur

Tonaufnahme: Genesis, Santa Monica, CA, 1972, Bestell-Nr.: GS 1023

Op. 17

*Sonate g-moll*

Für Klavier zu vier Händen

Komponiert: 1865 in Winterthur

Autograph: CH-Zz (nur Skizze erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:VIII**. Auch erhalten ist eine komplette Abschrift, Signatur: **Ms. Z XII 139: 3:1**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1878 (Pl.-Nr. 5048). Später: Wollenweber, München-Gräfelfing; Amadeus, Winterthur

UA: 27. Januar 1867 in Basel Tonaufnahme: Classic Produktion Osnabrück, 1990, Bestell-Nr.: cpo 999 086-2

## Orgelwerke

[*Air* aus der *Ouvertüre in D-dur*, BWV 1068, von J. S. Bach]

Für Orgel [?] bearbeitet

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur **Ms. Z XII 139: 1:5:IVa**)

Anmerkung: Auf drei Systemen notiert. Von Ernst Frank als eine Bearbeitung für Klavier und Violine angegeben, was jedoch aufgrund eines eher ungewöhnlichen Doppelgriffs wohl nicht zutreffend ist.

[Choralbearbeitung von *Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren*, dreistimmig]

Komponiert: ca. 1867

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:VII,1**)

[Choralbearbeitung von *Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren*, zweistimmig]

Komponiert: ca. 1867

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:VII,2**)

[Choralbearbeitung von *O Haupt voll Blut und Wunden*]

Komponiert: ca. 1867

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten; der Schluss fehlt. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:VII,3**)

[*Es ist bestimmt in Gottes Rath* von Felix Mendelssohn, Op. 47, Nr. 4]

Für Orgel [oder Klavier?] in der Manier eines Choralpräludiums bearbeitet.

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten; bricht nach 11 Takten ab. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:IX,2**)

## Chorwerke

### Werke ohne Opuszahl

*Auf der Berge freien Höhen* (Friedrich Schiller)

Für Männerchor (TTBB)

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 5:3**)

*Frühling wird's* (Textautor unbekannt)

Für SATB

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIII,7** [S. 50v-51r])

*Grün ist der Jasminenstrauch* (Textautor unbekannt)

Für SATB

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [10 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XIX**)

*Lebewohl* (Ludwig Uhland)

Für SATB

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten; der Schluss fehlt. Signatur: **Ms. Z XII 139: 4:2,2**)

*Nachtgesang* (J. W. von Goethe): Schlafe, was willst du mehr

Für Männerchor [?]

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur die beiden Tenorstimmen erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXI**)

*Noch ahnt man kaum der Sonne Licht* (Ludwig Uhland)

Für SSAA Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIII,4** [S. 48r])

*Veilchen* (Textautor unbekannt): Dein klares Auge, fromm und blau

Für SATB

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIII,3** [S. 47])

*Veilchen unter Gras versteckt* (Textautor unbekannt)

Für SSAA

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [12 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIII,6** [S. 50r])



*Wehmut* (Joseph von Eichendorff): Ich kann wohl manchmal singen  
Für SATB

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 4:2,1**)

*Lust und Qual* (J. W. von Goethe): Knabe sass ich Fischerknabe  
Für SATB

Komponiert: ca. 1857 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 4:4**)

*Liebespredigt* (Friedrich Rückert): Was singt und sagt ihr mir, Vögelein

Komponiert: ca. 1858 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 4:3**)

*Volksstimme* (Görke): Pregelstrom und Ostseestrand

Für Männerchor (TTBB), Soloquartett (TTBB) und Orchester oder Klavier

Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr, 2 Trp, 3 Pos, Tb - Pk

Komponiert: ca. 1858 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 7:5**)

*Reiselied* (Joseph von Eichendorff): Durch Feld und Buchenhallen

Für SATB

Komponiert: ca. 1860 in Berlin

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 4:5**)

*Schön-Rohtraut* (Eduard Mörike)

Für Soli (SATB), Chor (SATB) und Orchester

Komponiert: ca. 1860 in Berlin

Autograph: CH-Zz (nur 16 Seiten des Particells erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:3**)

**Herr, deine Güte reicht so weit**

Für SATB

Komponiert: ca. 1861

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [46 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIIa-c**)

*Jesus lebt, mit ihm auch ich* (Christian Fürchtegott Gellert)

Bearbeitung für Männerchor, nach der Melodie von H. Egli

Komponiert: ca. 1861?

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 1:5:XXIIa,2** [S. 41v.])

*Salve Regina*

Für Soloterzett (SABar)

Komponiert: 1864-1865 in Winterthur

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 4:1**)

UA: 19. April 1867 in Winterthur

*Weihgesang* (Robert Weber): Geist der Freiheit

Für Männerchor (TTBB)

Komponiert: 1874 in Zürich

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 5:1**)

*König und Sänger* (Robert Eduard Prutz): Zwei Särge stehen einsam  
Für Bariton-Solo und Männerchor (TTBB)  
Komponiert: 1874 in Zürich  
Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 5:2**)

### Werke mit Opuszahl

#### Op. 10

*Nenie* (Friedrich Schiller)  
Für Chor (SATB) und Orchester.  
Englische Übersetzung von John Troutbeck  
Widmung: Friedrich Hegar  
Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr - Pk - Str  
Komponiert: 1874 in Zürich und Richisau  
Autograph: Stadtbibliothek Winterthur (Depositum des Musikkollegiums. Signatur: Dep MK 314. Skizzen in CH-Zz unter der Signatur: **Ms. Z XII 135**)  
Verlag: Kistner, Leipzig 1875 (Pl.-Nr. der Partitur: 4576; Pl.-Nr. vom KA: 4579). Später:  
Novello, London  
UA: 31. Januar 1875 in Zürich

#### Op. 11

"Es liegt so abendstill der See" (Wolfgang Müller von Königswinter)  
Für Männerchor (TTBB), Tenor- (oder Sopran-) Solo und Orchester.  
Englische Übersetzung von John Troutbeck  
Widmung: Johann Ritter von Herbeck  
Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 4 Hr - Pk - Str  
Verlag: Simrock, Berlin, 1876 (Pl.-Nr. der Partitur: 7719; Pl.-Nr. vom KA: 7720). Später:  
Novello, London  
UA: 10. Februar 1868 in Leipzig

#### Op. 14

*Der 137ste. Psalm*  
Für Sopran-Solo, gemischten Chor (SATB) und Orchester.  
Englische Übersetzung von John Troutbeck  
Komponiert: 1864 in Winterthur  
Orchesterbesetzung: 2 Fl, 2 Ob, 2 Kl, 2 Fg - 2 Hr, 2 Trp, 3 Pos - Pk - Str  
Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 138e & Ms. Z XII 139: 3:2**)  
Verlag: Kistner, Leipzig, 1878 (Pl.-Nr. der Partitur: 4880). Später: Novello, London  
UA (einzelne Teile): 13. Dezember 1865 in Winterthur

Op. 20

*Vier Gesänge*

Für Männerchor (TTBB).

Englische Übersetzung von John Troutbeck

Komponiert: 1862-63 in Berlin bzw. 1876 in Zürich

1. *Gute Nacht* (Robert Eduard Prutz): Es soll kein Tag sich enden
2. *Oktoberlied* (Theodor Storm): Der Nebel steigt
3. *Waldszene* (Johann Gabriel Seidl): Im grünen Wald ist grosse Ruh
4. *Trinklied* (Julius Wolff, aus dessen Rattenfänger von Hameln): Wirt, hast du noch ein volles Fass?

Autograph: CH-Zz (nur Nr. 1 & 3 vorhanden. Signatur: **Ms. Z XII 139: 3:5:1**, bzw. **Ms. Z XII 139: 3:5:2**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1879. Später: Novello, London. Bearbeitung von Nr. 3 für SATB bei Novello, London, 1900 (Nr. 1121)

Op. 21

*Sieben Lieder*

Für SATB.

Englische Übersetzung von John Troutbeck

Komponiert: 1862-63 in Berlin

1. *Er ist's* (Eduard Mörike): Frühling lässt sein blaues Band
2. *Sehnsucht* (Max von Schenkendorf): In die Ferne möcht' ich ziehen
3. *Guter Rath* (Theodor Fontane): An einem Sommermorgen, da nimm den Wanderstab
4. *Beharre* (Wilhelmine von Chezy): Scheide, ach scheide doch nur von Liebe nicht
5. *Treue* (Novalis): Wenn alle untreu werden
6. *In der Ferne* (Ludwig Uhland): Will ruhen, will ruhen, unter den Bäumen hier
7. *Seelentrost* (E. Pohl): Gräm' dich nur nicht so viel

Autograph: CH-Zz (nur Nr. 1, 2, 4, 5, 6 & 7 erhalten. Signatur: [Nr. 1:] **Ms. Z XII 139 :3:5:3** bzw. **Ms. Z XII 139: 4:2,3**; [Nr. 2:] **Ms. Z XII 139: 3:5:4**; [Nr. 4:] **Ms. Z XII 139: 3:5:6** [S. 13v.]; [Nr. 5:] **Ms. Z XII 139: 3:5:6**; [Nr. 6:] **Ms.Z.XII 139: 1:5:XXIII,2** [S. 46v & 47v]; [Nr. 7:] **Ms. Z XII 139: 3:5:7**)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1880 (Pl.-Nr. 5437). Später: Novello, London

## Gesang und Klavier

### Werke ohne Opuszahl

*Hab' ein Schloss und dunkle Wälder* (Textautor unbekannt)

Für Gesang und Klavier

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur die Gesangslinie ist erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:4**)

*Könnt ich sie einmal treffen an* (Carl Leberecht Immermann)

Für Gesang und Klavier [?]

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [19 Takte der Gesangslinie]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:3**)

*Kommt e Vogel gefloge* (Volkslied)

Für Gesang und Klavier [?]

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 144 a.1**)

*Schliess' Rose auf dein Blätterhaus* (Textautor unbekannt)

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (nur fragmentarisch erhalten [15 Takte]. Signatur: **Ms. Z 139: 2:2**)

*Suse, patruse, was raschelt im Stroh* (Volkslied)

Für Gesang und Klavier [?]

Komponiert: Undatiert

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 144 a.1**)

*Im Lenze* (Textautor unbekannt): Wie jauchzt es tausendtönig

Komponiert: ca. 1857 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:1,1**)

*Aus und verklungen* (Textautor unbekannt): Jauchzt aus blauer Aetherwelle

Komponiert: ca. 1857 in Königsberg

Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:1,2**)

*Der Traum* (Ludwig Uhland): Im schönsten Garten wallten zwei Buhlen Hand in Hand

Komponiert: ca. 1857-1858 in Königsberg

Autograph: Unbekannt. Abschrift in CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:7**)

*2 Frühlingslieder v. E. Geibel und H. Heine für Sopran*

Komponiert: ca. 1859 in Königsberg

1. *Tief im grünen Frühlingshag* (Emanuel Geibel)

2. *Die blauen Frühlingsaugen* (Heinrich Heine)

Autograph: CH-Zz (beide nur fragmentarisch erhalten [je 12 Takte]. Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:6**. Vollständige Abschrift von Nr. 2 vorhanden unter der Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:5,1**)

*Morgens im Dämmerchein* (Theodor Storm) [aus *Schneewittchen*]  
Fassung für Sopran mit Klavierbegleitung  
Siehe Bühnenwerke

*Juli* (Theodor Storm): Klingt im Wind ein Wiegenlied  
Komponiert: 1869 in Winterthur  
Veröffentlicht in Eduard Kreuzhage, *Hermann Goetz. Sein Leben und seine Werke* (Breitkopf & Härtel, Leipzig, 1916), S. 74.

*Euse Mah wie Gold*  
Komponiert: Vor dem 15. August 1876  
Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 142: 115b**)

### Werke mit Opuszahl

Op. 3  
*Drei Lieder von Lenau, Uhland und Eichendorff*  
Komponiert: 1861 in Berlin  
1. *Die Stille* (Joseph von Eichendorff): Es weiss und rät es doch Keiner  
2. *Bitte* (Nikolaus Lenau): Weil' auf mir, du dunkles Auge  
3. *Frühlingsglaube* (Ludwig Uhland): Die linden Lüfte sind erwacht  
Verlag: Challier, Berlin, 1861. Später: Augener, London

Op. 4  
*Rispetti. Sechs italienische Volksgesänge übersetzt von Paul Heyse*  
Englische Übersetzung von John Troutbeck  
Widmung: Emilie Merian-Genast  
1. *Wusst' ich gewiss, dass es mein Liebster hörte*  
2. *Geh, zartes Blatt, geh, armes Brieflein, hin!*  
3. *Und wenn ich werd' im Sarg gebettet liegen*  
4. *O Schwälblein, das da fliegt in weite Ferne*  
5. *Am Sonntag Morgen, zierlich angethan*  
6. *Wie lange schon war immer mein Verlangen*  
Autograph: CH-Zz (Signatur: **Ms. Z XII 138f**; Weiteres Autograph von Nr. 6 in Es-dur vorhanden [d.h. einen Ton tiefer]: **Ms. Z XII 139: 3:6:3**)  
Verlag: Rieter-Biedermann, Leipzig und Winterthur, 1868 (Pl.-Nr. 579): **Ms. Z XII 138g**.  
Später: Novello, London  
UA: 27. Januar 1867 in Basel

Op. 5  
*Drei Kinderlieder in Schweizer Mundart von Johann Martin Usteri*  
Widmung: Laura Goetz  
Komponiert: 1869 in Winterthur  
1. *'s Spätzli*: Schätzeli, mys Schätzeli!  
2. *Warnig*: Es tripplet und schnüüflet im Cheller die Muus  
3. *D'Störchli*: Mys Chindli gsehst das Storchenest  
Verlag: Hug, Zürich, 1869 (G.H. 73)

Op. 12

*Sechs Lieder für Sopran oder Tenor*

Englische Übersetzung von John Troutbeck

Komponiert: 1867-1876 in Winterthur und Zürich

1. *Geheimniss* [sic] (Richard Pohl): Ich flüsterte leis in den einsamen Bach
2. *Schliesse mir die Augen beide* (Theodor Storm)
3. *Wandervöglein* (Hermann Kletke): Wandervöglein, leichtes Blut, das zur Ferne fliegt
4. *Lied der Gertrud aus dem Rattenfänger von Hameln* (Julius Wolff): Immer schaust du in die Ferne
5. *Das verlassene Mägdelein* (Eduard Mörike): Früh, wann die Hähne kräh'n
6. *Beruhigung* (Albert Träger): Ist mir's zu Muthe schwül und bang

Autograph: Deutsche Staatsbibliothek Berlin (Signatur: Mus. Ms.autogr. H. Goetz 1)

Verlag: Kistner, Leipzig, 1876 (Pl.-Nr. 4718). Später: Novello, London

UA: 26. Januar 1869 (Auswahl)

Op. 19

*Sechs Lieder*

Englische Übersetzung von John Troutbeck

Komponiert: 1859-1863 in Königsberg und Berlin

1. *Eine Blume weiss ich* (Ernst Scherenberg): Eine Blume hegt die Erd'
2. *O Lieb', o Lieb', du Wonnemeer* (Ernst Scherenberg)
3. *Frühlings Wiederkehr* (L. Liber): Wenn der Duft quillt aus der Knospe Schooss
4. *Ein Frühlingstraum* (Albert Träger): Noch liegt der Winter in der Stadt
5. *Der Frühling kommt!* (Albert Träger): Thut auch das bange Herz dir weh
6. *Wandrer's Nachtlid* (Johann Wolfgang von Goethe): Der du von dem Himmel bist

Autograph: CH-Zz (nur Skizze zu Nr. 2 bzw. zu Nr. 5 erhalten. Signatur: **Ms. Z XII 139:**

**1:5:XXIII,1** bzw. **Ms. Z XII 139: 3:7**. Fragment einer Abschrift von Nr. 1, eine Abschrift

von Nr. 3 und zwei Abschriften von Nr. 6 vorhanden. Signatur: **Ms. Z XII 139: 2:5,2** bzw.

**Ms. Z XII 139: 3:6:1,2** [S. 2v. - 3r.] bzw. **Ms. Z XII 139: 3:6:1,5** [S. 8v. - 9r.] & **Ms. Z XII**

**139: 3:6:2**). Fragment vom Autograph von Nr. 5 in der Deutschen Staatsbibliothek Berlin

vorhanden, am Schluss des Autographs von op. 12 (Signatur: Mus. Ms.autogr. H. Goetz 1).

Verlag: Kistner, Leipzig, 1879 (Pl.-Nr. 5435). Später: Novello, London

UA (Auswahl): 20. Februar 1868

## Nicht im Werkverzeichnis erfasste Musikalien, Libretti und Dokumente

### Musikalien

#### Ms. Z XII 130c

[Der Widerspänstigen Zähmung] [MM] / [Musik von Hermann Goetz]  
[Abschrift]  
[186./1872]  
1 Partitur ([28] Bl.) + 1 Stimme (Hortensio) : Tinte  
Enth: zwei Szenen (unvollständig) und Fragment einer Gesangstimme

#### Ms. Z XII 137

Copien und Umarbeitungen zu Francesca [von Hermann Goetz] [MM] / von R. Gound und E. Frank  
[Abschrift]  
[187.?)  
[6, 40, 10] S. : Tinte, Bleistift  
Enth.:  
3. Act, 1. Scene, Copie nach Robert Gound (Partitur)  
Verwandlung, Scene 5[-8, Ouverture] (Klavierauszug)  
3. Act, Schlusscene, Copie nach Robert Gound (Partitur)

#### Ms. Z XII 137a

[Francesca], 3. Act, 1.[-4.] Scene [MM] / [von Hermann Goetz]  
Copie von E. Frank nach Hermanns feinen Bleistiftskizzen [in den 3 Skizzenbüchern zu Francesca, Ms. Z XII 134-136]  
[1876]  
[28] S. : Tinte, Bleistift

#### Ms. Z XII 139: 1:2:3

„Schneewittchen“ [MM] : [Klavierauszug] / [ Text von] Theodor Storm ; comp. von Hermann Götz  
[Abschrift]  
Zürich d. 5. März [19]16  
7 S. : Tinte  
Beil.: 2 Zeichnungen von Margarete Goetz

#### Ms. Z XII 139: 1:4

Silberne Hochzeit [MM] : [für Orchester, Chor und Soli] / [von Hermann Goetz]  
Hs. Anm.: Habe ich Herrn u. Frau Beust z. s. Hochzeit geschenkt  
Nur Umschlag, keine Noten

**Ms. Z XII 139: 1:5:XII**

[Ein Blüthchen] [MM] : [Skizzen zu einem Klavierstück] / [von Hermann Goetz]  
[Autograph, Skizze]  
[Undatiert]  
[1] S. : Bleistift

**Ms. Z XII 139: 1:5:XV**

Donei grat fuseram libi [?] [MM] : [für Singstimme] ; Overture : Violino secondo / [von Hermann Goetz]  
[Autograph]  
[Undatiert]  
[3] S. : Tinte

**Ms. Z XII 139: 1:5:XXIII, 5 & a**

[Vierstimmiger Satz] [MM] / [von Hermann Goetz]  
[Autograph, Skizze]  
[Undatiert]  
[2] S. : Bleistift

**Ms. Z XII 139: 3:3**

Quintett [c-Moll] [MM] : [für Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Klavier, op. 16] / [von Hermann Goetz]  
[Abschrift?]  
[Undatiert]  
4 Stimmen (Vl Va Vc Kb) : Tinte, Bleistift

**Ms. Z XII 139: 3:5:5**

Guter Rath [MD] : [für gemischten Chor, op. 21, 3] / [von Hermann Goetz]  
[Druck]  
[Undatiert]  
4 Stimmen (S A T B)

**Ms. Z XII 139: 3:6:1**

Frühlings Wiederkehr ; Das verlassene Mägdlein ; Geheimnis ; Wanderer's Nachtlied [MM] : [aus Lieder op. 12 und op. 19] / [von Hermann Goetz]  
[Abschrift?]  
[Undatiert]  
[15] S. : Tinte

**Ms. Z XII 139: 6:5:2**

Alwinen-Polka [MM] : [für Klavier] / [von Hermann Goetz]  
[Abschrift?]  
[Undatiert]  
5 S. : Tinte



**Ms. Z XII 144a: 1:2**

Suse, patrise. Was raschelt im Stroh... [MM] : [Chorsatz] ; Kommt e Vogel gefloge... :  
[textierte Klavierstimme] / [Hermann Goetz]

[Autograph]

[Undatiert]

[2] S. : Tinte

## Libretti

### **Ms. Z XII 140: 1**

Der Widerspänstigen Zähmung [TD] : komische Oper in vier Akten / nach Shakespeare's gleichnamigen Lustspiel frei bearbeitet von Joseph Viktor Widmann ; in Musik gesetzt von Hermann Götz

(Zürich : Schabelitz), 1872

23 S.

Mit hs. Eintragungen und eingeklebten hs. "Varianten zu Textbuch" (8 S.)

### **Ms. Z XII 140: 1a**

Der Widerspänstigen Zähmung [TD] : komische Oper in vier Akten : vollständiges Textbuch mit Inszenierung / nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel frei bearbeitet von Joseph Viktor Widmann ; Musik von Hermann Goetz

Leipzig : Kistner, [o.J.]

55 S.

### **Ms. Z XII 140: 2**

Francesca [TD] : Oper in 3 Akten / Text und Musik von Hermann Goetz

Leipzig : Kistner, [1878]

37 S.

### **Ms. Z XII 140: 3**

Francesca von Rimini [TD] : Oper in 3 Akten, Textbuch / von Hermann Götz

(Mannheim : Hahn), 1877

49 S.

Mit hs. Eintragungen von Laura Goetz

### **Ms. Z XII 140: 4**

Silvio Pellico's Franziska von Rimini [TD] : ein Trauerspiel / aus dem Italiänischen metrisch übersetzt und mit einer Einleitung herausgegeben von P.J.J. Schädelin

Zürich : Orell, Füssli und Compagnie, 1835

102 S.

### **Ms. Z XII 140: 7**

Francesca [TD] : Oper in drei Aufzügen, vollständiges Buch / Text und Musik von Hermann Goetz ; herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von Georg Richard Kruse

Leipzig : Reclam, [o.J.]

49 S.

(Opernbücher; Bd. 65)

Mit hs. Widmung von Laura Goetz

**Ms. Z XII 140: 8**

The taming of the shrew [TD] : a comic opera in four acts = Der Widerspänstigen Zähmung / freely arranged from Shakespeare's comedy with the same title by Joseph Viktor Widmann ; music by Hermann Goetz ; the English version by J. Troutbeck

London : Augener, [o.J.]

63 S.

(Book of words)

Mit hs. Eintragungen

**Ms. Z XII 140: 9**

Francesca [TD] : Oper in 3 Akten : vollständiges Textbuch mit Inszenierung / Text und Musik von Hermann Goetz

Leipzig : Kistner, [o.J.]

45 S.

Mit hs. Eintragungen von Laura Goetz

2 Ex. vorhanden (1 Ex. mit hs. Eintragungen von Laura Goetz; weiteres Ex. mit hs.

Eintragungen von Margarete Goetz)

Beil.: Kupferstich nach dem Gemälde *Les ombres de Francesca da Rimini et de Paolo Malatesta apparaissent à Dante et à Virgile* von Ary Scheffer

## **Biographische Dokumente, Programme, Rezensionen, Fotografien u.a.**

### **Ms. Z XII 141: 32**

Biographie  
[Autograph?]  
2 S.

### **Ms. Z XII 141d**

Programme von Aufführungen von Werken von Goetz  
3 Programmhefte, 16 Programme, 2 Rezensionen

### **Ms. Z XII 141e**

Zeitungsartikel und Rezensionen über Goetz und sein Werk  
1 Konvolut

### **Ms. Z XII 142 & a-b**

[Materialien zu einem Lebensbild von Hermann Goetz] / [zusammengestellt von Laura Goetz]  
1854-1904

3 Bände

Enth. Briefe von und an Hermann Goetz (siehe Online-Briefkatalog), Erinnerungen, Gedichte (**142: 111-113; 142a: 103, 109, 112-113; 142b: 82**), Konzert- und Theaterprogramme, Zeitungsausschnitte, Zeugnisse, Fotografien (**142: 115a; 142b: 108, 110**), Testament (**142b: 87**) u.a. Dokumente

Im grossen und ganzen chronologisch geordnet. Die von Laura Goetz angelegten Sammel- und kleineren Couverts, von ihr mit erläuternden und das Leben Hermann Goetz's begleitenden Aufschriften versehen, sind mitgebunden worden.

Enth. auch:

#### **Ms. Z XII 142: 115b**

Euse Mah wie Gold [MM] : [Viel tusig Wörtli...] : [für Singstimme und Klavier] / Gedicht von Albert Heine ; [Hermann Goetz]. Allegretto : [Veilchen unter Gras versteckt...] : [für Singstimme und Klavier] / H. G. Goetz

[Autograph]

[1876?]

[2] S. : Tinte

#### **Ms. Z XII 142a: 13**

Junge Frau! Was sinnst du nur? [MM] : [Klingt im Wind ein Wiegenlied...] : [für Singstimme und Klavier] / [comp. v. H. Goetz]

[Autograph]

[1869?]

[1] S. : Tinte

**Ms. Z XII 142b: 5-10**

Francesca von Rimini [TM] : Oper in drei Akten / [Text von Hermann Goetz]

[Autograph]

Januar [18]75

1 Libretto ([12] S.) : Tinte, Bleistift

Siehe auch: **Ms. Z XII 142b: 53**: Akt 3, Scene 8

**Ms. Z XII 143: 1**

Verzeichnis der zum Lebensbild von Hermann Goetz gesammelten Briefe u. Notizen [TM] /

[zusammengestellt von Laura Goetz]

[Autograph Laura Goetz]

[Undatiert]

[37] S. : Tinte

**Ms. Z XII 143: 2**

Erinnerungen für Lieb Gretchen [TM] / gesammelt im Trauerjahr 76/77 im lieben  
Hottingerheim von der treuen Tante Marie

[Autograph Laura Goetz]

[Undatiert]

[60] S. : Tinte

**Ms. Z XII 143: 3**

Erinnerungen an unsern teuren Hermann Goetz [TM] / [Laura Goetz]

[Autograph Laura Goetz]

[Undatiert]

[39] S. : Tinte

Enth. am Schluss eingeklebte Texte

**Ms. Z XII 143: 4**

Herrmann Goetz über seine "Widerspänstige" : zur Erinnerung an seinen 25jährigen Todestag  
3. Dezember 1876 / mitgeteilt von Kapellmeister Leo Held-Wien

In: Die Musik, 1. Dezemberheft 1901, S. 372-377

**Ms. Z XII 143: 6**

Verzeichnis der zum Lebensbild von Hermann Goetz gesammelten Briefe u. Notizen [TM] :  
im Besitz der Zürcher Centralbibliothek / [copiert nach den Aufzeichnungen von Mme. Laura  
Goetz]. Erinnerungen an meinen teuren Vater Hermann Goetz : Auszüge aus seinen Briefen /  
[Margarete Goetz]

[Abschrift]

[Undatiert]

[42, 60] S. : Tinte

**Ms. Z XII 143: 7**

Verzeichnis des biograph. Materials zur Hermann Goetz Biographie [TM]  
[Abschrift]  
[Undatiert]  
[15] S. : Tinte, Bleistift

**Ms. Z XII 144: 20-21**

Vor's Portal für Jubelgreise... [TD] / J. V. Widmann  
[Druck]  
Bern, am 20. Februar 1902  
[2] S.

**Ms. Z XII 144a: 1**

3 Texte (Autograph Goetz) ; 1 Brief (siehe Online-Briefkatalog) ; 1 Notenblatt (siehe **Ms. Z XII 144a: 1:2**)  
1 Konvolut

**Ms. Z XII 144a: 2**

1 Illustration zu "Der Widerspänstigen Zähmung" von Laura Goetz mit Kopie ; 1 Briefentwurf von Laura Goetz ; 1 Kopie einer Zeichnung vom Gedenkstein, datiert Richisau 1877 ; 1 Visitenkarte Hermann Goetz, Laura Goetz, Verlobte ; 1 Auszug aus Taufbuch ; 1 Erinnerungsblatt an Konfirmation ; 1 Leumundszeugnis ; 3 Programme ; 2 Briefe (siehe Online-Briefkatalog)  
1 Konvolut

**Ms. Z XII 144a: 3**

Aufnahme der Mitwirkenden am Mannheimer Theater bei der Erstaufführung der "Widerspenstigen Zähmung" von Hermann Goetz unter Leitung von Kapellmeister Frank am 11. Okt. 1874  
1 Fotografie, gerahmt

**Ms. Z XII 144a: 4**

Portraits von Hermann Goetz, Familie Goetz, Ernst Frank, E. R. Gound, Friedrich Hegar, Joseph Viktor Widmann ; Büste, Gedenkstein, Grabstein von Hermann Goetz ; Abbildung des Manuskripts von "Euse Mah wie Gold" in Artikel über Richisau  
1 Konvolut (32 Fotografien, 1 Zeitungsartikel)

**Ms. Z XII 144a: 6**

Verträge betreffend Aufführungsrechte von Francesca da Rimini [TD/TM]  
Leipzig 1881, Hannover 1882, Hamburg 1893, Schwerin [undatiert]  
4 Verträge

**Ms. Z XII 144a: 8**

Sappho [TD] : Trauerspiel in fünf Aufzügen / von Grillparzer

Stuttgart : Cotta, 1872

168 S.

Mit hs. Widmung: Im Gedenken an Hermann, der uns Grillparzer lieben lehrte, wählte dir dies Buch deine Marie, 10. Juni 1877

**Ms. Z XII 144a: 9**

[Dokumentation zum „Hermann-Goetz-Gedenkraum“ im Reiss-Museum, Mannheim]

[TS/TD]

[1984-1992]

1 Konvolut

Enth.: Korrespondenz, Fotos, Inventarlisten, Akzidenzen, Zeitungsausschnitte etc.

**Briefe**

Briefe siehe: Online-Briefkatalog